Gnade vor Recht?

Untersuchungen zu den
deutschsprachigen Weltgerichtsspielen
des Mittelalters

Dieter Trauden

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	S.V
1. Gegenstand und Methode der Untersuchung	S.1
2. Übersicht über die Quellenlage	S.7
2.1 Die Manuskripte der mittelalterlichen Weltgerichtsspiele	S.9
2.101 Das Berliner Weltgerichtsspiel (Be)	S.9
2.102 Das Berner Weltgerichtsspiel (Bn)	S.16
2.103 Das Churer Weltgerichtsspiel (Ch)	S.18
2.104 Das Donaueschinger Weltgerichtsspiel (D)	S.23
2.105 Das Güssinger Weltgerichtsspiel (Gü)	S.30
2.106 Das Weltgerichtsspiel der ehemaligen Sammlung Jantz (Ja)	S.34
2.107 Das Kopenhagener Weltgerichtsspiel (Ko)	S.38
2.108 Das Luzerner Weltgerichtsspiel I (Lu1)	S.44
2.109 Das Münchner Weltgerichtsspiel (Mü)	S.52
2.110 Das Schaffhauser Weltgerichtsspiel (Scha)	S.56
2.111 Das Walenstädter Weltgerichtsspiel (Wa)	S.59
2.112 Wülkers Weltgerichtsspiel (Wü)	S.63
2.2 Textadaptionen in anderem Zusammenhang	S.67
2.21 Das Konstanzer Bruchstück (S1) und das Dresdner Bruchstück (S2)	S.67
2.22 Das sog. Tennglersche Weltgerichtsspiel (T1+2)	S.75

II

2.3	Späte Textadaptionen	S.86
2.31	Das Altenmarkter Weltgerichtsspiel (A)	S.86
2.32	Das Luzerner Weltgerichtsspiel II (Lu2)	S.91
2.33	Der sog. Text Procops = Vorbote des Jüngsten Gerichts (P)	S.102
2.34	Das Volksbuch = Wahrhaftige Beschreibung des Jüngsten Gerichts im Thal Josaphat (V)	S.105
2.4	Fälschlich als Weltgerichtsspiele bezeichnete Texte	S.112
2.41	Das sog. St.Galler Weltgerichtsspiel = sog. St.Galler Weltgericht = Jüngstes Gericht (westmd.) (JüG1+2)	S.112
2.42	Das sog. Koblenzer Weltgerichtsspielfragment (KbF)	S.115
2.43	Das sog. Marburger Weltgerichtsspiel = Marburger Spiel von den letzten Dingen (Ma)	S.118
2.44	Das sog. Wiener Weltgerichtsspiel = Wiener 'Vom Sterben, Gericht, den Pforten des Todes und den Stätten des Jenseits' (W)	S.120
2.5	Die Spielnachrichten	S.124
2.6	Auswertung der Quellenlage	S.136
2.7	Tabellarische Übersicht über die Spielinhalte	S.138
2.8	Dialogliteratur oder Spiel?	S.148
3.	Der Aufbau der Weltgerichtsspiele	S.152
3.1	Die Aufbauschemata in der bisherigen Forschungsliteratur	S.153
3.2	Die Weltgerichtsspiele und die mittelalterliche Rechtspraxis	S.159
3.3	Das Problem der Gerechtigkeit in den Weltgerichtsspielen	S.166

3.4	Die Weltgerichtsspiele und die mittelalterlichen Vorstellungen vom Jüngsten Gericht	S.185
3.41	Die Weltgerichtsspiele im Kontext anderer mittelalterlicher Texte zur Eschatologie	S.186
3.42	Die Weltgerichtsspiele im Lichte der mittelalterlichen Theologie	S.197
3.5	Die einzelnen Handlungsabschnitte der Vulgatafassung der Weltgerichtsspiele	S.238
3.51	Die Propheten- und Kirchenlehrauftritte	S.238
3.52	Die Engelweckrufe und die Auferstehung der Toten	S.250
3.53	Die Eröffnung des Jüngsten Gerichts und das Fällen des Urteils	S.257
3.54	Die Verkündung und Begründung des Urteils über die Guten	S.258
3.55	Die Verkündung und Begründung des Urteils über die Bösen	S.261
3.551	Die vergebliche Fürbitte Marias und Johannes'	S.272
3.56	Die Vollstreckung des Urteils an den Bösen	S.287
3.57	Die Vollstreckung des Urteils an den Guten	S.295
3.6	Das Aufbauprinzip der Vulgatafassung der Weltgerichtsspiele	S.312
3.7	Die erweiterten bzw. bearbeiteten Fassungen der Weltgerichtsspiele	S.315
3.71	Die Redaktion des Berliner Weltgerichtsspiels (Be)	S.315
3.72	Die Redaktion des Münchner Weltgerichtsspiels (Mü)	S.321
3.73	Die Redaktion des Churer Weltgerichtsspiels (Ch)	S.334
3.74	Die Redaktion des Luzerner Weltgerichtsspiels I (Lu1)	S.356

IV

4.	Die Lehrinhalte der Weltgerichtsspiele	S.376
4.1	Die Darstellung des richtigen und des falschen Verhaltens in den Weltgerichtsspielen	S.376
4.11	Die guten und schlechten Werke in den Urteilsbegründungen	S.377
4.12	Die bei den Urteilsvollstreckungen genannten guten und schlechten Werke	S.394
4.13	Außerhalb der Urteilsbegründung und -vollstreckung erwähnte richtige und falsche Verhaltensweisen	S.400
4.14	Die Weltgerichtsspiele und die kirchliche Unterweisung der Gläubigen	S.402
4.2	Die Intentionen der Weltgerichtsspiele	S.406
5.	Ausblick	S.411
	Abgekürzt zitierte Literatur	S.418
	Siglen und Ausgaben der untersuchten Texte	S.420
	Literaturverzeichnis	S.423